



„Auswirkungen der neuen Regelungen (Stand 21.11.2020)“

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

fast täglich erreichen uns neue Nachrichten zum Umgang mit der derzeitigen Pandemielage. In dieser Woche gab es am Dienstag „Schule in Corona-Zeiten – UPDATE“, am Donnerstag den „Niedersächsischen Rahmen-Hygieneplan Corona Schule 4.0“ und am Freitag in der Mittagszeit erreichte uns eine Email der Landesschulbehörde, die verfügt, dass Schulen den Ganztagsbetrieb (entgegen dem Rahmen-Hygieneplan) aufrechterhalten sollen, allerdings unter den verschärften Regelungen des Hygieneplans.

Wir bemühen uns, den Anforderungen gerecht zu werden. So wird im Moment an einem neuen Pausen- und Aufsichtsplan gearbeitet, der ab Montag gelten soll.

Schwierigkeiten bereitet uns die Vorgabe, dass das „Kohortenprinzip“ (2 Jahrgänge dürfen zusammen sein) keine Gültigkeit mehr hat und ab sofort nur noch Kinder der gleichen Klassenstufe in einer Gruppe sind.

Das bedeutet konkret:

1. Ihr Kind kommt wie gewohnt zur Schule, stellt sich an den verschiedenen Eingängen auf und begibt sich danach zu seiner Klasse.
2. Die Pausenzeiten verändern sich so, dass nur noch 2 Jahrgänge gleichzeitig in den verschiedenen Bereichen auf dem Schulhof sind.
3. Die Verlässlichkeit für die 1. und 2. Klassen in der 5. Stunde (11.50 Uhr bis 12.50 Uhr) bleibt unter veränderten Bedingungen erhalten.
4. Schwieriger wird es im Ganztag. Wir dürfen nur noch jahrgangsweise essen, Hausaufgaben und AGs müssen auch nach Jahrgängen getrennt werden, „Freies Spiel“ muss auch in 4 Gruppen geteilt werden. Dafür haben wir weder das Personal noch die Räumlichkeiten.

Deshalb eine **große Bitte:**

Wer die Nachmittagsbetreuung nicht unbedingt braucht, melde bitte, bitte! sein Kind ab.

Falls Sie sich dazu entschließen, können Sie die Abmeldung auch schon am Wochenende über diese Emailadresse erledigen. Das entspannt die Lage am Montag (anke.stach2429@gmail.com).

Herr Tonne setzt großes Vertrauen in alle an Schule Beteiligten und bedankt sich für den „überaus flexiblen Umgang mit dieser herausfordernden Lage“.

Auch ich möchte mich bei Ihnen bedanken. Es ist weder für Sie noch für uns eine befriedigende Situation. Aber hoffentlich werden wir gemeinsam diese Krise überwinden. Mit den besten Wünschen für ein erholsames Restwochenende

Anke Stach